

14. - 18. März 2023

# Deutscher Schmerz- und Palliativtag 2023 ONLINE

Individualisierung statt Standardisierung

Schwerpunkt:

**Sorgen und Versorgen - Schmerzmedizin konkret**

[www.dgsschmerzmedizin.de](http://www.dgsschmerzmedizin.de)



DGS Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.  
German Pain Association Société Allemande de la Douleur

Mit digitaler Posterausstellung

## DGS-Curriculum Kopfschmerz 2023

Das Curriculum Kopfschmerz DGS wendet sich an alle Ärzte, die in der Versorgung von Patienten mit Kopfschmerzen stehen und sich für den aktuellen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse zu akuten und chronischen Kopfschmerzen, also Diagnose, Differentialdiagnose, Therapie und Prophylaxe von Kopfschmerzen, interessieren.

Ausdrücklich wendet sich das Curriculum nicht an sogenannte Kopfschmerzexperten (Kopfschmerzambulanzen, Kopfschmerzzentren). Vielmehr möchte das Curriculum die Hausärzte sowie Fachärzte mit Hausarztfunktion (z.B. Gynäkologen), auch Neurologen und Orthopäden mit dem notwendigen Basiswissen zur Versorgung ihrer Kopfschmerzpatienten ausstatten. Auch andere Arztgruppen, Schmerzinteressierte und Schmerztherapeuten ohne Schwerpunkttätigkeit im Kopfschmerz können sich durch die Teilnahme an dieser zertifizierten Weiterbildung einen aktuellen Überblick verschaffen. Dies wird möglich durch ein interaktives Update, das im online-Format angeboten wird, beginnend auf dem Deutschen Schmerz- und Palliativtag im März 2023 und fortgesetzt im weiteren Verlauf des Jahres 2023 mit zwei weiteren Online-Veranstaltungstagen.

### Hintergrund und Begründung:

Primäre Kopfschmerzen, vorrangig Migräne und Spannungskopfschmerz, stellen eine „Volkskrankheit“ dar; mehrere Studien sind zu dem Ergebnis gekommen, dass Kopfschmerzen als zweithäufigster Beratungsanlass in der Primärversorgung gelten müssen.

Rein numerisch muss die Mehrzahl der betroffenen Patienten vorrangig oder allein in der Basisversorgung ausreichend versorgt werden, da aufgrund der hohen Zahl (geschätzt >12 Millionen Patienten in Deutschland) die wenigen Kopfschmerzzentren und spezialisierten Einrichtungen überfordert sind; tatsächlich gelten viele Kopfschmerzpatienten als unzureichend versorgt. Die Tätigkeit der spezialisierten Zentren ist insbesondere den komplizierteren Fällen vorbehalten.

In den letzten Jahren haben sich neue wissenschaftliche Erkenntnisse zur Diagnose, Therapie und Prophylaxe von Kopfschmerzen ergeben, neue Substanzen sind nach umfangreichen, hochqualifizierten Studien zugelassen worden – insbesondere zur Prophylaxe der Migräne – oder stehen kurz vor ihrer Erstzulassung.

Deshalb ist es bedeutsam, in der Primärversorgung Kenntnisse und Strategien zu erneuern und zu erweitern, um den Patienten bereits vor Eintritt in die spezialärztliche Versorgung mit dem Ziel, eine weitere Chronifizierung von Kopfschmerzen im biopsychosozialen Sinne zu vermeiden, sowie mit dem Ziel, Substanzmissbrauch zu verhindern (OTC), nach dem aktuellen „state of the art“ umfänglich helfen zu können.

### Kopfschmerz: Primärversorgung im Fokus

14.03.2023, 20:00-21:00 Uhr Moderation: Michael Küster, Bonn Bad Godesberg

› <b>Standardisierte Untersuchungstechnik der HWS</b>	20:00-21:00
› Heinrich Binsfeld, Drensteinfurt	60min

15.03.2023, 18:45-19:45 Uhr Moderation: Michael Küster, Bonn Bad Godesberg

› <b>Differentialdiagnostik und Therapie von Spannungskopfschmerz</b>	20:00-21:00
› Carl Göbel, Lübeck	60min

16.03.2023, 20:00-21:00 Uhr Moderation: Michael Küster, Bonn Bad Godesberg

› <b>Differentialdiagnostik und Therapie von Migräne</b>	20:00-21:00
› Michael Küster, Bonn Bad Godesberg	60min

17.03.2023, 20:00-21:00 Uhr Moderation: Michael Küster, Bonn Bad Godesberg

› <b>Differentialdiagnostik und Therapie von kompliziertem Kopfschmerz</b>	20:00-21:00
› Hartmut Göbel, Kiel	60min

(Änderungen vorbehalten)

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen Novartis GmbH und TEVA GmbH

Anmeldung erfolgt über die Kongressanmeldung zum Deutschen Schmerz- und Palliativtag 2023, eine gesonderte Einschreibung ist dort nicht erforderlich, der Besuch der Termine des Curriculums wird getrackt:

[Anmeldung Schmerz- und Palliativtag 2023](#)